

That's Music!

Das Klassikkonzert für deine Schule!

Projektbeschreibung



Woran denken Schülerinnen und Schüler, wenn sie den Begriff „klassische Musik“ hören? An unendlich lange Opern- und Konzertaufführungen und längst verstorbene Komponisten?

Tatsächlich haben die meisten Kinder und Jugendlichen im Alltag kaum mehr Berührungspunkte zu klassischer Musik. Es fehlt vor allem die unmittelbare Begegnung mit jungen Musikern, durch die sich die Schönheit, Vielfalt und Lebendigkeit klassischer Musik mit gemeinsamen praktischen Erfahrungen verbinden lassen.

1. Die Projektidee

Mit That's Music möchten wir das ändern! Raphael Paratore am Violoncello und Verena Metzger, am Klavier bringen klassische Musik zu den Schüler/innen.

Ein eigenes KlassikKonzert an der Schule. Und es wird nicht nur zugehört.. Die Musiker erklären die Musik, erzählen Anekdoten zu den Komponisten, lassen die Schüler/innen ihr Rhythmusgefühl und ihre musikalische Phantasie unter Beweis stellen und vieles mehr.

That's Music verknüpft jugendliche Energie und klassische Musik. Durch den meist nur geringen Altersunterschied zwischen Musikern und Schülern wird die Hemmschwelle zu den Musikern reduziert und so die klassische Musik als etwas Junges und Aktuelles vermittelt.

Raphael Paratore und Verena Metzger erreichen die Schüler mit ihrer unvoreingenommenen Frische und Offenheit. Bei den Seminaren und Schulkonzerten des TONALi Grand Prix wurde ihnen von renommierten Fachkräften der richtige Umgang mit Schülern gezeigt, wodurch sie bereits wertvolle Erfahrungen gesammelt haben.

Durch die Begeisterung für klassische Musik soll ein neues, junges Klassik Publikum entstehen, das unvoreingenommen und voller Interesse am klassischen Musikleben teilnimmt.

2. Umsetzung

Nehmen Sie als (Musik-) Lehrer/in oder auch als Schüler/in selbst Kontakt zu uns auf!

Wir werden dann direkt mit Ihnen alles Wichtige klären und Ihnen Infomaterial zukommen lassen.

Vorzugsweise spielen wir vor mehreren Klassen gleichzeitig, um eine größere Konzertatmosphäre zu erreichen, aber natürlich können wir die Konzerte auch in kleinerem Rahmen halten.

Gerne nehmen wir auch spezielle Programmwünsche an, falls ein Werk gerade gut in den Lehrplan passen würde.



Es wäre es hilfreich, aber nicht notwendig, einige der im Konzert gespielten Werke oder Komponisten vorher im Unterricht zu behandeln.

In diesem Fall läuft die Kommunikation weitgehend zwischen den verantwortlichen Lehrern und den Musikern bzw. unseren Organisatoren ab.

Falls Sie Ihre Schüler/innen noch mehr involvieren wollen, bieten wir Folgendes an:

Das That's Music KlassikKonzert, organisiert von den „Schülermanagern“

Die Schulklassen, die das Konzert besuchen werden, bilden ein etwa 4-8 köpfiges Team von „Schülermanagern“.

Einige Monate vor dem festgelegten Konzerttermin wird ein Organisator von „That's Music!“ die Schule besuchen und den Schülermanagern genau erklären, was sie alles bei einer Konzertorganisation zu beachten haben. Die Schüler/innen bekommen von uns Anleitungen an die Hand, mit Checklisten u.v.m, um danach völlig selbstständig in der Lage zu sein, ihr eigenes KlassikKonzert zu organisieren. Der Kontakt zu den Musikern erfolgt ausschließlich über die Managerteams, die von der Bestuhlung bis zum Wasser auf der Bühne alles selbst in die Hand nehmen müssen.

Somit lernen die Kinder und Jugendlichen die Grundregeln des Eventmanagements kennen und bekommen gleichzeitig einen noch näheren Bezug zur klassischen Musik.

Basierend auf dem renommierten und preisgekrönten Konzept des TONALi TuttiContests.

Diese Form des „That's Music!“ KlassikKonzerts eignet sich ab der 5. Jahrgangsstufe.



3. Ablauf des Konzertes

Jedes unserer Konzerte ist individuell angelegt. Wir versuchen, eine möglichst große Bandbreite an klassischen Werken vorzutragen.

Die Konzerte dauern, je nach Absprache, zwischen 45 und 90 Minuten.

Aber Folgendes wird Sie auf jeden Fall erwarten:

- Vorstellen der Instrumente
- Anekdoten zu Werken und Komponisten
- geschichtliche Hintergründe zu Werken und Komponisten
- Erkennen von rhythmischen Strukturen
- Anreize zur musikalischen Phantasie und Interpretation
- Fragerunde
- Autogrammstunde



4. Die Musiker

Raphael Paratore



Raphael Paratore wurde am 3.5.1992 als Sohn einer Musikerfamilie in München geboren. Mit vier Jahren bekam er seinen ersten Cello Unterricht, zwei Jahre später begann er mit dem Klavierspiel. In Leipzig wurde er Jungstudent bei Prof. Peter Bruns und seit 2011 ist er Student in der Klasse von Prof. Claudio Bohorquez in Stuttgart. 2014 studierte er im Rahmen des ERASMUS Programmes bei Prof. Reinhard Latzko an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Seit 2014 studiert er als Cellist des Goldmund Quartetts in der Klasse von Prof. Günter Pichler am Instituto Internacional de Musica de Camara de Madrid.

Neue musikalische Impulse erhielt Raphael auf etlichen Meisterkursen bei namhaften Cellisten, wie beispielsweise David Geringas.

Raphael ist mehrfacher Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe.

Er ist Stipendiat von Yehudi Menuhins „live music now“ und der Studienstiftung des deutschen Volkes.

Er gibt regelmäßig Konzerte und Recitals in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen, so etwa im Duo mit der Pianistin Verena Metzger und als Cellist im Goldmund Quartett.

Konzertmitschnitte und Live-Sendungen wurden vom SWR, NDR und BR gesendet.

.Als Stipendiat des TONALI Grand Prix 2012, ist er im Kinofilm „Ciao Cello“ zu sehen und hören.

Konzerte führten ihn nach Europa, Skandinavien, China, Kanada und in die USA.

Als Solist konzertierte er u.a. mit der Neuen Philharmonie München, dem Philharmonischen Orchester Budweis und dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim.

Verena Metzger



Verena Metzger wurde am 13.12.1992 in Augsburg geboren und begann im Alter von sieben Jahren mit dem Klavierspiel. Von 2007 bis 2011 war sie Schülerin von Prof. Claude-France Journès an der Musikhochschule München. Von 2012 bis 2014 studierte sie bei Prof. Christoph Sischka an der Musikhochschule Freiburg. Seit 2014 setzt sie ihr Studium in der Klasse von Prof. Matthias Kirschnereit an der Hochschule für Musik und Theater Rostock fort.

Wichtige musikalische Impulse im solistischen und kammermusikalischen Bereich erhielt sie bei Pianistengrößen wie Menahem Pressler.

Verena ist Preisträgerin verschiedener nationaler und internationaler Wettbewerbe. Des Weiteren wurde ihr 2012 der Kunstförderpreis der Stadt Augsburg anerkannt.

Sie ist Stipendiatin von Yehudi Menuhins „live music now“, des Deutschlandstipendiums und von TONALI.

Verena Metzger gibt regelmäßig solistische Konzerte und Recitals in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen.

Konzertmitschnitte wurden vom BR, NDR und Deutschlandfunk gesendet.

Als Solistin spielte sie u.a. mit dem Philharmonischen Orchester Vorpommern, der polnischen Kammerphilharmonie Sopot und mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen unter Alexander Shelley.

5. Kontakt

Sie haben Interesse oder Fragen?

Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften!

Raphael Paratore

+49173/5949289

raphael.paratore@gmail.com

Verena Metzger

+49176/63874870

mail@verenametzer.com



That's Music!
